

Starttage 1.ISS

Nach der Eröffnungsfeier in Hildisrieden machten wir zuerst eine Liste, wer welche Wurst zum Abendessen will. Dann fingen wir an zu wandern. Beim Golfplatz machten wir einen ersten Halt. In Gruppen mussten wir ein Märchen einüben und später vorführen. Anschliessend machten wir Portraitfotos. Nach einer weiteren Stunde machten wir eine Mittagspause auf dem Blosenberg. Nach dem Picknick übten wir noch einmal an unserem Märchen. Leider hatte es viele Wespen - eine richtige Plage! Danach wanderten wir weiter bis zum Bauer Fritz in Diegenstal.

Dort angekommen räumten wir unsere Sachen in die Tipis, unser Nachtlager, ein. Anschliessend erkundeten wir den Hof (WC, Essraum, Pool, Tiere,...). Einige gingen ins Pool baden, andere gingen zu den Eseln oder aufs Trampolin. Später hat Herr Steiner unsere Würste grilliert. Zum Essen gab es noch Kartoffelsalat und Brot. Nach dem Essen führten wir unsere Theater auf - da gab es immer was zu lachen. Als kleine Belohnung gab es für alle noch ein feines Glace.

Um 22:00 mussten wir in unseren Tipis sein, um 22:30 Nachtruhe...Bei den Mädchen gab es Spinnen, Ohrengrübler und Schnecken im Tipi und es war nie richtig ruhig. Und wenn es einmal ruhig war, dann weckte uns das Prasseln des Regens auf den Tipis. Irgendeinmal schliefen aber alle ein.

Um 7:30 mussten wir aufstehen und unsere Sachen zusammenpacken. Danach gab es ein feines Morgenessen bei

Bauer Fritz. Frisch gestärkt wanderten wir in Richtung Badi Beromünster. Hier hatten alle viel Spass und nach drei Stunden brachte uns der Bus zurück nach Hildisrieden und Rain. Es waren zwei erlebnisreiche Tage. Wir haben unsere neuen Kameraden und Lehrer kennengelernt, sind viel gewandert und haben viel gelacht, dafür aber wenig geschlafen.

Jill Nabulon und Mara Troxer, 1. ISS

